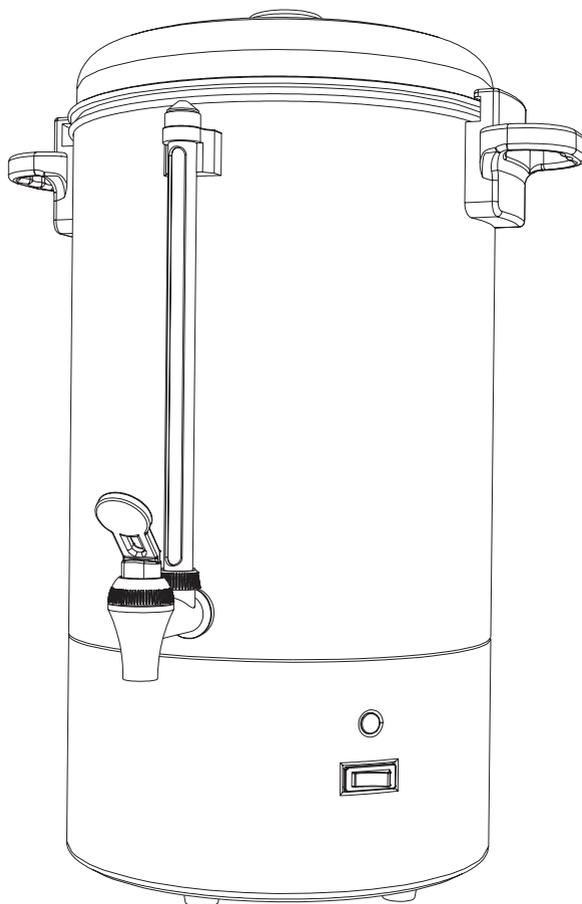


Percostar



Ⓝ NL Gebruiksaanwijzing

Ⓝ GB Manual

Ⓝ D Betriebsanleitung

Ⓝ F Mode d'emploi

Nederlands.....	1	
English	9	
Deutsch.....	15	
Français	21	

Dit apparaat voldoet aan de volgende EEG-richtlijnen:
 This appliance is in accordance with the following Directives:
 Dieses Gerät wurde in Übereinstimmung gemäß den folgenden Richtlinien gebaut:
 Cet appareil est conforme aux directives:



EMC 92/31/EEG &
 93/68/EEG
 LVD 73/23/EEG



RoHS 2002/95/EEG
 WEEE 2002/96/EEG



FOOD 1935/2004/EEG

De fabrikant behoudt zich het recht voor om onderdelen op elk gewenst moment te wijzigen, zonder voorafgaande of directe kennisgeving aan de afnemer. De inhoud van deze handleiding kan eveneens gewijzigd worden zonder voorafgaande waarschuwing. Deze handleiding is geldig voor de machine in standaarduitvoering. De fabrikant kan derhalve niet aansprakelijk worden gesteld voor eventuele schade voortvloeiende uit van de standaard uitvoering afwijkende specificaties van de aan u geleverde machine. Voor informatie betreffende afstelling, onderhoudswerkzaamheden of reparaties waarin deze handleiding niet voorziet, wordt u verzocht contact op te nemen met de technische dienst van uw leverancier. Deze handleiding is met alle mogelijke zorg samengesteld, maar de fabrikant kan geen verantwoording op zich nemen voor eventuele fouten in dit boek of de gevolgen daarvan.

The manufacturer has the right to change parts of the machine at any time without advice or direct announcements to the client. The contents of this manual can also be changed without any announcements. This manual is to be used for the standard model/type of the machine. Thus The manufacturer cannot be held responsible for any damage resulting from the application of this manual to the version delivered to you. For extra information on adjustments maintenance and repair, contact the technical department of your supplier. This manual has been written very carefully. However, the manufacturer cannot be held responsible neither for mistakes in the book nor for their consequences.

Der Produzent behält sich das Recht vor, Einzelteile ohne vorherige Bekanntgabe an den Kunden zu ändern. Der Inhalt dieser Anleitung kann ebenfalls ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden. Diese Anleitung gilt für die Standardausführung der Maschine. Der Produzent haftet daher nicht für Informationen über Einstellungen, Wartungsarbeiten oder Reparaturen, die nicht in dieser Anleitung enthalten sind. Wenden Sie sich bitte gegebenenfalls an den Kundendienst Ihres Händlers. Diese Anleitung wurde mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Der Produzent haftet jedoch nicht für etwaige Fehler in dieser Anleitung oder für die Folgen solcher Fehler.

Le fabricant se réserve le droit de modifier les pièces à n'importe quel instant, sans avis préalable et sans obligation de notification au client. Le contenu de ce manuel est également sujet à modification sans avis préalable. Ce manuel s'applique au modèle standard de la machine. Par conséquent, Le fabricant n'est pas responsable pour les dommages éventuels découlant de l'application de ce manuel aux modèles non standard. Pour les renseignements sur certains réglages, les travaux d'entretien ou réparations qui ne seraient pas traités dans ce manuel, le fabricant ne peut être tenu responsable des erreurs éventuelles ni des dommages qui en découleraient.

D

INHALTSVERZEICHNIS

1.	ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	16
2.	TECHNISCHE DATEN	16
3.	INSTALLATION	17
3.1	Aufstellen der Kaffeemaschine	17
3.2	Stromanschluß	17
4.	BEDIENUNG	18
5.	INBETRIEBNAHME	18
6.	GEBRAUCH	18
6.1	Kaffeezubereitung	18
6.2	Heißwasserentnahme für Instantprodukte	18
7.	WARTUNG	19
7.1	Normale Reinigung nach dem Gebrauch	19
7.2	Zusätzliche Reinigung alle zwei Wochen	19
7.3	Entkalken	19
8.	TROCKENGEHSCHUTZ	20
9.	TRANSPORT	20

Diese Bedienungsanleitung ist für den Benutzer der Percostar gedacht. Lesen Sie diese Anleitung genau durch, damit eine richtige und sichere Anwendung des Gerätes gewährleistet ist.

1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Die Percostar 3 L, 6,5 L, 12 L und 15 L ist eine halbautomatische Kaffeemaschine, mit manueller Wasserfüllung. Die Kaffeemaschinen sind aus Chromnickelstahl hergestellt und haben eine durchdachte Formgestaltung. Sie funktionieren auf dem Perkolatorprinzip. Dadurch ist es möglich, im Vergleich zu Kaffeemaschinen mit einem ähnlich niedrigen Preis, grosse Mengen Kaffee von bester Qualität zu brühen. Die Maschinen sind mit einem modernen gestalteten Hahnen mit Schauglas versehen.

In Abbildung 1 werden die wichtigsten Bestandteile angegeben.

- | | |
|------------------|----------------------|
| A - Deckel | H - Schauglas |
| B - Filterdeckel | I - Hahnen |
| C - Steigrohr | J - Ein-/Ausschalter |
| D - Korbfiter | K - Kontroll-Lampe |
| E - Handgriff | L - Anschlußkabel |
| F - Rost | |
| G - Behälter | |

Die Maschine wird mit folgendem Zubehör geliefert:

- Bedienungsanleitung

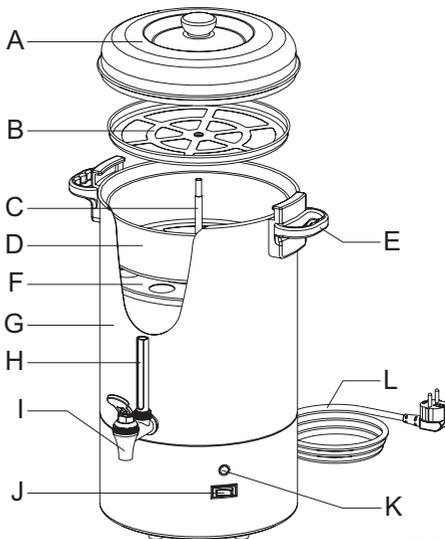


Abb. 1

2. TECHNISCHE DATEN

Typ	Percostar 3 L	Percostar 6,5 L	Percostar 12 L	Percostar 15 L
Artikelnummer	10403	10407	10412	10417
Inhalt	3 L, 24 Tassen	6,5 L, 50 Tassen	12 L, 96 Tassen	15 L, 120 Tassen
Mindestbrühmenge	1,5 L, 12 Tassen	2,5 L, 20 Tassen	6 L, 48 Tassen	7,5 L, 60 Tassen
Stundenleistung	ca. 9 L, 72 Tassen	ca. 10 L, 80 Tassen	ca. 15 L, 120 Tassen	ca. 15 L, 120 Tassen
Brühzeit max. Menge	ca. 20 Min.	ca. 40 Min.	ca. 50 Min.	ca. 65 Min.
Anschluß	1N~ 230V/50-60 Hz	1N~ 230V/50-60 Hz	1N~ 230V/50-60 Hz	1N~ 230V/50-60 Hz
Leistung	1500 W	1500 W	1500 W	1500 W
Anschlußkabellänge	1,5 Meter	1,5 Meter	1,5 Meter	1,5 Meter
Abmessungen Ø x H	230 x 385 mm	230 x 480 mm	275 x 540 mm	275 x 600 mm
Auslaufhöhe Hahnen	110 mm	115 mm	140 mm	140 mm
Nettogewicht	3,3 kg	3,5 kg	4,9 kg	5,2 kg

Technische Änderungen vorbehalten

WARNUNG

- * Beachten Sie bei der Installation immer die örtlichen Vorschriften und Normen und verwenden Sie zugelassene Materialien und Einzelteile.
- * Weil immer ein wenig Wasser im Gerät zurückbleibt, sollten Sie das Gerät nicht in einen Raum stellen, in dem die Temperatur niedriger ist als Null Grad.
- * Schließen Sie das Gerät an eine Schutzkontaktsteckdose an.
- * Die Aussenseite des Gerätes wird während des Gebrauches heiß. Nicht anfassen!
- * Das Gerät darf nicht in Wasser getaucht oder abgespritzt werden.
- * Das Gerät niemals einschalten, wenn sich kein Wasser im Behälter befindet.
- * Bei Störungen und Arbeiten, bei denen das Gerät geöffnet werden muß, muss der Stecker aus der Steckdose gezogen werden.
- * Lassen Sie alle Reparaturen von einem zuständigen Servicemonteur vornehmen.
- * Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.

3. INSTALLATION

Bei der Installation und dem Einbau das Heißwassergerätes müssen die folgenden Anweisungen befolgt werden.

3.1 Aufstellen der Kaffeemaschine

- Stellen Sie das Gerät in Buffethöhe und auf eine feste, flache Unterlage.
- so, daß die Maschine an das Stromnetz angeschlossen werden kann.
- so, daß bei einem eventuellen Leck kein Schaden verursacht wird.

3.2 Stromanschluß

Abhängig von der elektrischen Ausführung des Gerätes soll die Maschine wie folgt angeschlossen werden:

- (Abb.2) 1 Phase/Null bei 230V mit Steckeranschluß.
- (Abb.2) 1 Phase/Null bei 230V (3-adriges Kabel).

Bei Abb. 2 gelten folgende Anmerkungen:

- Wenn der an das Anschlusskabel angegossene Stecker nicht in Ihre Steckdose paßt, muß dieser abgeschnitten und durch einen passenden Stecker ersetzt werden.
- Der entfernte Stecker muß entsorgt werden, da es gefährlich ist, diesen Stecker weiter zu benutzen.

Wenn ein neuer Stecker montiert wird, bitte auf folgendes achten:

1. Die grüne/gelbe Ader ("Erde") muß an die mit dem Buchstaben "E" oder mit dem Symbol (\perp) für "Erde" gekennzeichnete oder grün/gelbe Klemme angeschlossen werden.
2. Die blaue Ader ("Null") muß an die mit dem Buchstaben "N" gekennzeichnete angeschlossen werden.
3. Die braune Ader ("Phase") muß an die rote Klemme oder die Klemme mit dem Buchstaben "L" angeschlossen werden.

Wichtig!

Das 3-adrige Anschlusskabel (Abb. 2) enthält folgende Leitern:

Grün/Gelb - Erdleiter
Blau - Null
Braun - Phase



Abb. 2

4. BEDIENUNG

Ein-/Ausschalter (Abb. 1J)

Kontroll-Lampe (Abb. 1K)

5. INBETRIEBNAHME

Bevor ein neues Gerät in Betrieb genommen werden kann, müssen die folgenden Handlungen ausgeführt werden.

1. Vor Inbetriebnahme Filterkasten, Filterdeckel, Steigrohr und Innenseite des Behälters mit einem nicht scheuernden Spülmittel reinigen.
2. Schieben Sie das Steigrohr durch die Mitte des Rostes und stellen diese in den Behälter hinein.
3. Stecken Sie den Stecker in die geerdete Wandsteckdose, aber achten Sie darauf, dass die Kaffeemaschine ausgeschaltet ist.
4. Das Gerät ist jetzt gebrauchsfertig.

6. GEBRAUCH

Grundregeln für die Kaffeezubereitung

- Benutzen Sie grob gemahlene Filter Kaffee (ca. 40 Gramm/Liter oder 6 Gramm/Tasse) je nach Geschmack.
- Bei der Verwendung einer anderen Mahlstärke ist Filterpapier notwendig.
- Die Brühmenge muß mindestens der Hälfte der Gesamtkapazität entsprechen (beim Percostar 6,5 sind das 3,2 Liter)
- Halten Sie Filter und Innenseite des Behälters sauber.

6.1 Kaffeezubereitung

1. Schieben Sie das Steigrohr (Abb. 3A) durch die Mitte des Rostes (Abb. 3B) und stellen Sie diesen in den Behälter hinein. Achten Sie bitte darauf, daß der Fuß des Steigrohres gut auf der Bodenvertiefung platziert worden ist.
2. Füllen Sie den Behälter mit kaltem Wasser bis die gewünschte Brühmenge erreicht wird.
3. Dosieren Sie eine abgemessene Kaffeemenge gemahlene Kaffee in den Filterkasten (Abb. 3C).
4. Schließen Sie den Filterkasten mit dem Filterdeckel (Abb. 3D) ab.

5. Setzen Sie den geschlossenen Filter auf das Steigrohr in den Behälter.
6. Platzieren Sie den Deckel auf das Gerät. Entfernen Sie während der Kaffeezubereitung nie den Deckel.
7. Schalten Sie die Kaffeemaschine ein. (Abb. 1J).
8. Sobald die rote Kontroll-Lampe (Abb. 1K) aufleuchtet, ist der Kaffee fertig und wird automatisch warmgehalten.
9. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose, wenn nur noch ca. drei Tassen im Behälter sind oder wenn kein Kaffee mehr im Schauglas zu sehen ist.
10. Nehmen Sie den Filterkasten aus dem Behälter und entleeren Sie ihn, indem Sie ihn über einem Abfalleimer ausklopfen.
11. Spülen Sie Filterkasten, Filterdeckel und Steigrohr unter fließendem Wasser ab.
12. Nach Reinigung der Innenseite des Behälters ist das Gerät wieder gebrauchsbereit.

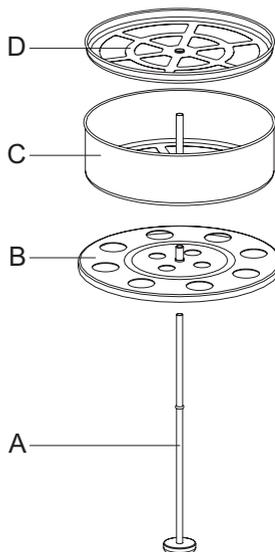


Abb. 3

6.2 Heißwasserentnahme für Instantprodukte

Dieses Gerät kann auch zum Erwärmen von Wasser in Kombination mit Instantprodukten verwendet werden. Folgen Sie den Richtlinien von Kapitel 6.1 "Kaffeezubereitung ohne Kaffee im Filter". Wenn das Gerät nur für das Erwärmen von Wasser verwendet wird, ist eine gründliche Reinigung nach jedem Gebrauch nötig. Für regelmäßige Reinigung siehe Kapitel 7. "Wartung".

WARNUNG

- Bleiben Sie während der Wartungsarbeiten in der Nähe des Gerätes.
- Gehen Sie beim Entkalken gemäß der Gebrauchsanleitung der verwendeten Kesselsteinlösung vor.
- Tragen Sie beim Entkalken immer eine Sicherheitsbrille und Schutzhandschuhe.
- Lassen Sie das Gerät nach dem Entkalken mindestens dreimal durchlaufen.
- Waschen Sie sich nach dem Entkalken gründlich die Hände.
- Das Gerät darf nicht in Wasser getaucht oder abgespritzt werden.
- Lassen Sie alle Reparaturen von einem Fachmann ausführen.

7. WARTUNG

7.1 Normale Reinigung nach dem Gebrauch

- Spülen Sie Filterkasten, Filterdeckel und Deckel mit einem nicht scheuernden Spülmittel ab und trocknen es mit einem weichen Tuch ab.
- Die Aussenseite des Gerätes kann mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Benutzen Sie keine Scheuermittel, weil diese Kratzer und stumpfe Stellen verursachen können.
- Die Innenseite des Behälters und das Steigrohr können mit einem Kaffeeansatzlösungsmittel gereinigt werden.
- Bei der Reinigung des Hahnes, drehen Sie die Oberseite ab und reinigen den Hahn mit einer Bürste über den Auslaufrohr an der Innenseite des Gerätes. Für das Reinigendes Hahnoberteiles, stellen Sie eine Kaffeeansatzlösung her und lassen diese 15 - 30 Minuten einwirken.

7.2 Zusätzliche Reinigung alle zwei Wochen

Wenn die Bodenvertiefung nicht gut gereinigt wird, ist das Ergebnis dünner und lauwarmer Kaffee. Für eine optimale Verwendung, müssen die folgenden Handlungen ausgeführt werden.

1. Bei täglicher Verwendung, sollte die Bodenvertiefung alle zwei Wochen mit einer Kaffeeansatzlösung gereinigt werden. Schalten Sie die Kaffeemaschine aus und ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose.
2. Zapfen Sie den Behälter leer und lassen Sie die Kaffeemaschine abkühlen.
3. Danach die Bodenvertiefung gut mit warmen Wasser abspülen und abzapfen.

7.3 Entkalken

Während des Gebrauches kann sich - abhängig vom Gebrauch und von der Wasserhärte - in der Bodenvertiefung des Gerätes Kalk ablagern. Für einen energiesparenden und reibungslosen Betrieb muß das Gerät regelmäßig entkalkt werden.

1. Stellen Sie eine Entkalkungslösung her (siehe Gebrauchsanleitung auf der Verpackung).
2. Schieben Sie das Steigrohr durch die Mitte des Rostes und stellen Sie es in den Behälter hinein. Achten Sie bitte darauf, daß der Fuß des Steigrohres gut auf der Bodenvertiefung platziert worden ist.
3. 1 Liter Entkalkungsmittel in den Behälter giessen. Deckel auf den Behälter legen und das Gerät einschalten. Die Lösung verteilt sich jetzt innerhalb des Systems.
4. Lassen Sie das Gerät 15 Minuten eingeschaltet.
5. Schalten Sie das Gerät aus und zapfen Sie die Säure vollständig ab.
6. Spülen Sie die Innenseite des Behälters und die Teile gründlich mit warmen Wasser nach.
7. Die Kaffeemaschine ist jetzt gebrauchsfertig.

8. TROCKENGEHSCHUTZ

WARNUNG

- Reinigen sie auch öfters das Steigrohr um zu verhindern, daß der Trockengehschutz auslöst, siehe Kapitel "7. WARTUNG".

Das Gerät ist mit einem Trockengehschutz ausgestattet. Durch diese Sicherung wird das Gerät ausgeschaltet, wenn die Temperatur zu hoch wird. Die Kontroll-Lampe im Schalter erlischt. Ursache des Ausschaltens ist häufig, daß die Kaffeemaschine ohne Wasser im Behälter eingeschaltet wird oder daß der Kalk nicht rechtzeitig entfernt wurde.

Wenn die Sicherung eingeschaltet wurde, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose.
2. Zapfen Sie den Behälter völlig leer und lassen Sie das Gerät abkühlen.

Wenn die Sicherung durch die erhöhte Ablagerung von Kalk eingeschaltet wurde, entkalken Sie das Gerät (siehe Kapitel 7.3). Wenn die Störung nicht durch den Trockengehschutz verursacht wurde, nehmen Sie Verbindung mit Ihrem Vertragshändler auf.

9. TRANSPORT

Zum Transport des Gerätes müssen folgende Handlungen ausgeführt werden.

1. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose.
2. Entfernen Sie den Deckel vom Behälter.
3. Kippen Sie das Gerät über einem Wasserbecken aus, damit das restliche Wasser auslaufen kann.
4. Legen Sie den Deckel wieder auf das Gerät.
5. Das Gerät ist jetzt transportbereit.
6. Wenn das Gerät erneut installiert werden muss, folgen Sie den Anleitungen in Kapitel 3 "INSTALLATION".



Animo B.V. Headoffice

Dr. A.F. Philipsweg 47
P.O. Box 71
9400 AB Assen
The Netherlands

Tel. no. +31 (0)592 376376
Fax no. +31 (0)592 341751

E-mail: info@animo.nl
Internet: <http://www.animo.eu>

Animo France

Z.A. Les Bruottées
21200 Beaune Vignolles
France
Tel. Nr. 03802 50660
Fax Nr. 03802 41706

Animo BVBA

Kleine Veerle 103
2960 Brecht
België/Belgique
Tel. Nr. 03 313 03 08
Fax Nr. 03 313 69 48

Animo GmbH

Franz Lenz Straße 12F
49084 Osnabrück
Deutschland
Tel. Nr. 0541 971250
Fax Nr. 0541 9712525

KEMA CERTIFICAAT



ISO 9001:2000

RAAD VOOR ACCREDITATIE C 013

Rev. 1 10/07 Art.nr 09788